

Wer war Gudrun Ensslin? - Ein Portrait.

von Margot Overath

Regie: Nikolai Koslowski

Produktion: rbb/WDR/NDR 2005, 55 Minuten

Wer war Gudrun Ensslin? Geboren 1940 auf der Schwäbischen Alb als drittes von sieben Kindern einer evangelischen Pfarrersfamilie. Gestorben im 'Deutschen Herbst' am 18. Oktober 1977 im Gefängnis Stuttgart-Stammheim unter Umständen, die noch heute viele Fragen aufwerfen - nicht nur für ihre Geschwister und Freunde. Sie war ohne Zweifel ein außergewöhnlicher Mensch. Mit zwei Leben, würde sie wohl sagen: einem Leben vor der Begegnung mit Andreas Baader und einem Leben als Guerilla. Evangelische Jungscharführerin, Germanistikstudentin, junge Verlegerin bis 1970. Danach aktiv in der außerparlamentarischen Opposition, Kaufhausbrandstifterin und schließlich gesuchte Terroristin. Die einen schätzten Gudrun Ensslin als verbindlich, klug, freundlich und immer hilfsbereit. Sie konnte überzeugen und mitreißen. Für viele andere war sie dagegen nur eine gewissenlose Mörderin.

Lara Körte, Uwe Neumann